

AMTSBLATT DER FREIEN HANSESTADT BREMEN

2009	Ausgegeben am 19. August 2009	Nr. 99
-------------	--------------------------------------	---------------

Inhalt

Konsulate in der Bundesrepublik Deutschland	S. 779
Vierte Bekanntmachung über die Berufung von Listennachfolgern in den Beiräten im Gebiet der Stadt Bremen (5. Wahlperiode)	S. 779

Konsulate in der Bundesrepublik Deutschland

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung des Königreichs Spanien in Hamburg ernannten Herrn Joaquín Antonio Pérez-Villanueva y Tovar am 7. August 2009 die vorläufige Zulassung als Generalkonsul erteilt.

Der Konsularbezirk umfasst die Länder Hamburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und im Land Niedersachsen die Landkreise Ammerland, Aurich, Grafschaft Bentheim, Cloppenburg, Emsland, Friesland, Leer, Oldenburg, Osnabrück, Vechta, Wesermarsch und Wittmund (einschließlich der kreisfreien Städte Delmenhorst, Emden, Oldenburg, Osnabrück und Wilhelmshaven) sowie die Landkreise Diepholz, Cuxhaven, Harburg, Lüneburg, Osterholz, Rotenburg (Wümme), Stade und Verden.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Javier Collar Zabaleta, am 7. März 2007 erteilte Exequatur ist erloschen.

Bremen, den 12. August 2009

Senatskanzlei

Vierte Bekanntmachung über die Berufung von Listennachfolgern in den Beiräten im Gebiet der Stadt Bremen (5. Wahlperiode)

1. Beirat 11 Neustadt

Gemäß § 48 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes ist anstelle des mit Ablauf des 4. Februar 2009 ausgeschiedenen Beiratsmitgliedes Christoffer Palmowski (Nummer 5) und nach Wegfall der Wählbarkeitsvoraussetzungen bei Seul Me Lee (Nummer 7) als nächster Bewerber über den Wahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Detlev Dierking (Nummer 8)

am 18. Februar 2009 in den Beirat Neustadt eingetreten.

2. Beirat 12 Oberneuland

Gemäß § 48 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes ist anstelle des mit Ablauf des 3. Februar 2009 ausgeschiedenen Beiratsmitgliedes Annelis Thiel (Nummer 3) als nächster Bewerber über den Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)

Hans-Jürgen Lotz (Nummer 9)

am 12. Februar 2009 in den Beirat Oberneuland eingetreten.

3. Beirat 13 Obervieland

Gemäß § 48 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes ist anstelle des mit Ablauf des 27. Mai 2009 ausgeschiedenen Beiratsmitgliedes Dieter Sebastian (Nummer 2) und nach Verzicht der Listenbewerberin Bettina Stoll (Nummer 8) als nächster Bewerber über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Michael Buggisch (Nummer 9)

am 4. Juni 2009 in den Beirat Obervieland eingetreten.

4. Beirat 19 Vahr

Das am 13. Mai 2007 über den Wahlvorschlag der Wählervereinigung Bremen muß leben (Die Konservativen) gewählte Beiratsmitglied Hartmut Richter (Nummer 1) ist am 7. Januar 2009 verstorben.

Da es keine weiteren Bewerber gibt, ist der entsprechende Wahlvorschlag erschöpft. Gemäß § 48 i. V. m. § 36 Absatz 1 Satz 5 des Bremischen Wahlgesetzes bleibt der Sitz unbesetzt.

Von den insgesamt 17 Sitzen im Beirat Vahr sind ab 8. Januar 2009 nur noch 16 Sitze besetzt.

Gemäß § 48 in Verbindung mit § 36 Absatz 1 des Bremischen Wahlgesetzes ist anstelle des mit Ablauf des 31. Januar 2009 ausgeschiedenen Beiratsmit-

glieders Sascha Falkenhain (Nummer 2) als nächster Bewerber über den Wahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Julian Stein (Nummer 3)

am 13. Februar 2009

und anstelle des mit Ablauf des 30. Juni 2009 ausgeschiedenen Beiratsmitgliedes Herbert Hagedorn (Nummer 1) und nach Verzicht der Listenbewerber Werner Leonhardt (Nummer 5) und Peter Krause (Nummer 6) als nächster Bewerber über den Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union (CDU)

Konrad Giesa (Nummer 7)

am 6. August 2009 in den Beirat Vahr eingetreten.

Bremen, den 7. August 2009

Der Wahlbereichsleiter
für den Wahlbereich Bremen